



-EFUE-
KURIER 148



Offizielles Mitteilungsblatt
der Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e.V.

Kurznotizen aus dem Verein

Auf dem Uetersener Altstadtfest am 26./27.08. war der Verein mit zwei Aktionen vertreten. Wie gewohnt wurde die Modulanlage im Hotel „Deutsches Haus“ gezeigt. Hier konnten wir uns diesmal richtig breit machen, da u.a. die Schiffsmodellbauer ihren Stand dieses Jahr draußen hatten und die Papierhäuser des Vereins Historisches Uetersen nicht soviel Platz in Anspruch nahmen. Die Anlage war an beiden Tagen ab dem späten Nachmittag gut besucht.

Die Feldbahn wurde diesmal am Burggraben aufgebaut. Die anfänglichen Bedenken bezüglich des Sandweges erwiesen sich als unbegründet und der Aufbau ging flotter als erwartet. An dieser Stelle ein Dank an die fleißigen Helfer für den Auf- und Abbau, der zum Teil bei Regen stattfand. Auch dem Kranführer der Fa. Kühl aus Elmshorn und dem Bauhof der Stadt Uetersen gilt unser Dank. Es war eine perfekte Leistung, unsere kleine 3 t schwere Feldbahnlok auf den schmalen Weg zwischen den großen Bäumen mit dem großen Teleskopkran ab- und wieder aufzuladen.

Als Nachteil beim Verlegen der Gleise erwiesen sich die noch nicht abgetrennten Verbindungsglaschen, um die Ausgleichsstücke besser einsetzen zu können. Weil die Gleislänge nicht ausreichte waren wir etwas abseits vom Geschehen. Beim nächsten Fest sollte die Strecke ca. 20m länger sein, um einen der Hauptwege zu erreichen. Es wäre auch von Vorteil wenn Petrus das nächste Mal seine Regentore geschlossen hält.

Ingo hatte Besuch von Herrn Kroll vom Eisenbahnbundesamt. Dieser hat Ingo auf eine veränderte Situation der bei der NEG eingestellten Vereinsfahrzeuge aufmerksam gemacht. Dieses ist versicherungstechnisch so nicht mehr möglich und wir müssen uns am kommenden Vereinsabend hierüber Gedanken machen und handeln.

Titelbild: Die neueste Auto-Generation in einem Museumszug der Preßnitzalbahn

IMPRESSUM

EFUE-KURIER

HERAUSGEBER

Eisenbahnfreunde
Uetersen-Tornesch e.V.
www.eisenbahnfreunde-
uetersen.de

VEREINSANSCHRIFT

Eisenbahnfreunde
Uetersen-Tornesch e.V.
c/o Ingo Vagt
Am Mühlenteich 28
25436 Uetersen
Tel. 04122-41961 gesch.
Tel. 04122-44878 priv.

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Südholstein
Konto Nr. 1610997
BLZ 23051030

REDAKTION ANZEIGEN U. DRUCK

Rainer Cord
Noldering 40
25436 Tornesch
Tel. 04122-54676
e-mail: RCord@t-online.de

Der EFUE-KURIER
Erscheint
monatlich, kostenlos,
Auflage 100 Stück

**Keine Gewähr für
Terminangaben**

**Redaktionsschluss ist der
Letzte Montag im Monat**

Vereinsseite

Hallo,

ich möchte Euch die Themen für unseren Vereinsabend am 11. September um 19.30 Uhr im ---NEG---Büro des Güterschuppens am Ostbahnhof, bekannt geben:

- 1.0 Rückblick Altstadtfest Uetersen
- 2.0 Versicherung der Vereinsfahrzeuge
- 3.0 Arbeitsplan für Samstag
- 4.0 Verschiedenes

Termine

11.09. 19.30 Uhr Vereinsabend
16.09. ab 10.00 Uhr Arbeitstag am Ostbahnhof

jeden Donnerstag Abend für Modellbahner, Bau von N-Modulen ab 19.30 Uhr
nach Vorbild der Uetersener Eisenbahn

Der Arbeitskreis- N-Modul trifft sich nach Absprache, in den alten Räumen der Adler Apotheke, Tornesch, Esinger Str. Auskünfte erteilen:

Rainer Cord Tel. 04122-54676 + Holger Krause - 53351

Der Bahnhof ist nach Absprache jeden Samstag nach dem Vereinsabend
geöffnet. Uhrzeit und Infos erteilen:

Klaus Olschewski Tel. Nr 04122-51336, Ingo Vagt - 41961

Geburtstage im September/Oktober

29.09. Rainer Cord
02.10. Klaus Olschewski
02.10. Günter Scheck
04.10. Dieter Gringel

Herzlichen Glückwunsch und
alles Gute im neuen Lebensjahr

Es grüßt Euch

Rainer

EFUE on tour 2006 (1. Teil)

Unsere diesjährige Eisenbahnexkursion EFUE on tour 2006 führte uns wie 2001 zum zweiten Mal in das Schmalspurland Sachsen. Die sächsische Schmalspurbahnen feiern in diesem Jahr 125 jähriges Jubiläum. Der Ausgangspunkt für unsere Unternehmungen war das Gästehaus Böhme in Neustadt an der sächsischen Semmeringbahn, 20 km östlich von Dresden.

Am ersten Tag fuhren wir in die südlichste Ecke Sachsens zur Preßnitztalbahn. Leider brachten die nicht endenden Landstraßen und Starenkästen unseren Zeitplan etwas durcheinander und wir sahen vom ersten Zug in Steinbach nur die Rücklichter. Es war aber nicht so schlimm, wir fuhren dem Zug durch die schöne Landschaft hinterher und hatten so die ersten Außenaufnahmen im Kasten.

Unsere Bahnfahrt begann dann in Jöhstadt, dem höchstgelegenen Bahnhof der Strecke, der in seinem historischen Lokschuppen die betriebsfähigen Dampflokomotiven beherbergt. Da hier z. Zt. keine Erweiterung des Bahngeländes möglich ist weil ein hässlicher Plattenbau im Wege ist, wurde ca. 500 m weiter entlang der Strecke eine neue Halle für die Unterbringung von Waggons und Diesellokomotiven errichtet. Aber die Jöhstädter haben die Erweiterung des Bahnhofsbereichs noch nicht aufgegeben. Laut Aussage eines Zugführers kaufen immer mehr Freunde und Bahnbedienstete des Vereins Wohnungen in dem Gebäude. Man hätte dann eine feindliche Übernahme erreicht, kann es abreißen und an anderer Stelle ein gleichwertiges Gebäude für die Eisenbahneigentümer neu erstellen.

Unser Zug war ein PmG, in dem ein Flachwaggon mit zwei Trabis beladen eingestellt war. Der Besitzer, ein Autohaus aus Chemnitz, musste für diese Werbung einige Euros Frachtkosten entrichten. Eine schöne Auflockerung und zusätzliche Einnahme der Preßnitztalbahn.



Die 7,8 km lange Bahnstrecke blickt auf 114 Jahre Geschichte zurück. 1986 verkehrte der letzte Güterzug auf der Strecke, anschließend begann die Demontage der Gleisanlagen. Im Sommer 1989 erinnerte nichts mehr an die Eisenbahn. Doch damit wollten sich die Eisenbahnfreunde nach der politischen Wende in der DDR nicht abfinden. Seit Frühjahr trafen sie sich in Jöhstadt zum Wiederaufbau des oberen Streckenabschnittes als Museumsbahn.

Konnte 1992 zum 100. Jahrestag der Betriebseröffnung eine Dampflokom auf den ersten Metern Gleis wieder im Einsatz erlebt werden, dampften 1995 die Museumszüge schon von Jöhstadt bis nach Schmalzgrube (4km). Seit August 2000 erreichen die Züge der Preßnitztalbahn nach 8 km nun auch wieder den Bahnhof Steinbach mit dem bekannten Wasserhaus. Dieses war auch Endpunkt unserer Fahrt von wo es nach einigen Fotos wieder zurück nach Jöhstadt ging.

TV-Tipps

Eisenbahnromantik läuft im September in folgenden Programmen:			
TAG	UHR	SENDER	TITEL
SA 09.	12:45	SWR	Langer Nachmittag-Das Geburtstagsständchen
SA 09.	22:50	SWR	Lange Nacht der Eisenbahn-Romantik (Wiederholung ab 3 Uhr)
SO 10.	16:00	SWR	ER 611 Ein Schweizer Wintermärchen-mit Bubikopf & Elefant
SO 17.	16:00	SWR	ER 612 Kohle und Dampf- eine Landesausstellung in Oberösterreich
SO 24.	16:00	SWR	Zwischen Parkbahn, Bahnpark und Panama
Eisenbahn-Romantik-Wiederholungen:			
BR Mi 13 Uhr, HR Mi 15.50 Uhr, MDR Fr 16.30 Uhr,			
RBB Sa 16.55 Uhr, SWR Di 13.30 Uhr, NDR Do 13.00 Uhr			
Weitere Sendungen:			
MO 18.	15:30	3sat	Ottbergen -Wiederauferstehung im Modell



Hier bestiegen wir unser Auto und fuhren zur ca. 20 km entfernten Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal. Diese Bahn hatte am 19.07.1897 ihre Eröffnungsfahrt und führt vom bekannten Wintersportort Oberwiesenthal, 893m ü. NN, ins 17,35 km entfernte Cranzahl, wo die Strecke auf die Normalspurstrecke von Annaberg-Buchholz trifft. Auf der Strecke, die einem Höhenunterschied von 238 m hat und teilweise parallel zu tschechischen Grenze verläuft, fahren die etwas bulligeren Loks der Gattung VII K, die die Baureihe IV K 1928 ablösen. Der Zug führte einen mir bisher unbekanntem Aussichtswagen, diese Bauart lernten wir aber im Laufe unserer Reise auch bei anderen Vereinen kennen. Eine Fahrt dauert eine Stunde und durchfährt 9 Bahnhöfe bzw. Haltepunkte und passiert 6 Brücken. Die längste Brücke, die das Hüttenbachtal kurz vor Oberwiesenthal überspannt, ist ein Stahlgitterviadukt das 110 m lang und 23 m hoch ist.

Nach unserer Rückkehr in Oberwiesenthal war es Zeit aufzubrechen, denn wir hatten ja etliche Kilometer Landstraße bis zu unserem Quartier vor uns.

Bis zum nächsten Mal

Rainer.

-Beitrittserklärung-

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den –EFUe e.V.-

ab dem _____

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Mein Interessensgebiet ist :

- Modelleisenbahn Spur HO Spur N
Vorbild Draisine Feldbahn
Anderes _____

Datum/Unterschrift: _____

(Bei Minderjährigen die Unterschrift die des gesetzlichen Vertreters)

Die vorstehenden Daten werden in einer EDV-Anlage gespeichert

Die Satzung erhalte ich zugesandt. Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von:

monatlich 5,-€ jährlich 55,-€ für Erwachsene

jährlich 13,-€ für Schüler, Studenten, Rentner

ziehen Sie bitte von meinem Konto mittels Lastschrift ein. Diese Ermächtigung gilt bis auf Widerruf.

Zahlungsempfänger:

Eisenbahnfreunde Uetersen –Tornesch e.V.

Konto Nr. 16 10 997

Kreissparkasse Südholstein BLZ 230 510 30

Meine Kontonummer: _____

Geldinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Datum/Unterschrift: _____

Terminkalender für
Börsen * Ausstellungen * Messen * Nostalgiefahrten

17.09. 11-17 Uhr 24768 Rendsburg, Nordmarkhalle, Willy-Brandt-Platz 1
24.09. 11-16 Uhr 25474 Hasloh, Kieler Str.34
01.10. 11-16 Uhr Hamburg-Wilhelmsburg, Bürgerhaus Mengestr.20
03.10. 10-16 Uhr Tarp, Bahnhofshotel
21./22.10. Modellbahntreff im Dänischen Eisenbahnmuseum in Odense

Ausstellungen

Modelleisenbahn Hamburg e.V., Europas größte Modellbahnanlage in Spur 1
Holstenwall, 20355 Hamburg, Tel. 040-31 44 35 + www.mehev.de
täglich außer montags durchgehend geöffnet von 11, 12, 14 + 15 Uhr, SO auch 16 Uhr

Miniatur Wunderland Hamburg

20457 Hamburg, Kehrwieper 2, Block D
täglich 10-18 Uhr, dienstags bis 21 Uhr, am Wochenende von 09 bis 20 Uhr

Aktionstag im Lokschuppen Aumühle

03.10. 11-17 Uhr Thema: Verkehrsknoten Landungsbrücken

Messen

24.-26.11.2006 10-18 Uhr Modellbauwelt Hamburg

Nostalgiefahrten

10.09. Tag des offenen Denkmals
Jeden SA+SO von Mai – 03. Oktober (Saisonschluss) Verkehrstage zwischen Bruchhausen-
Vilsen – Asendorf Info: Tel. 04252-93000

Jeden Sa+SO bis 10. September Planbetrieb bei der Museumseisenbahn Schönberger Strand
16./17.09. 10-17 Uhr Oldtimerfest mit Fahrbetrieb im Studententakt
Info: www.vvm-museumsbahn.de + Tel. 04344-2323+41410

30.09./01.10. Verkehrstage bei der Arbeitsgem. Geesthachter Eisenbahn e.V.
Info: Tel. 04152-77899 + 836258

01.10. 11-17 Uhr Fahrbetrieb im Deutschen Kleinbahnmuseum e.V. Deinste bei Stade

01.10. ab 11 Uhr Dampfbahnfahrttag / Abdampfen beim DBC Holstein in Schackendorf

Fahrtage bei der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg:

10.09. Erntefest in Steinbeck
17.09. Kirch- und Markttag in Salzhausen
24.09. Kartoffelmarkt in Schwindebeck
07.10. Mondscheinfahrt mit Abendessen
Info: www.heide-express.de + Tel. 04131-851801

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10 - 13, 14 - 18.30 Uhr, Samstag: 9.00 - 13 Uhr

Wir führen Artikel der folgenden Firmen:

Spur G (IIm):

Aristo-Craft
Baumann
Heki
LGB
MZZ
PIKO
Preiser
Revalda, TdV Edelstahlgleis
Vollmer



Bachmann
Elita
Hmb
Merten
Noch
POLAG
Regner Feldbahn und Live Steam
Uhlmann Lampen
u.a.



Spur I:

Märklin, Piko, Preiser

Spur 0, Tin Plate, etc.:

ETS
Gleismaterial von Peco

O-Scale
Weinert u.a.



Spur H0:

Brawa
Busch
Fleischmann
Kato
Liliput
Märklin
Piko
Rivarossi
Trix
Vollmer



Brekina
Faller
Gützold
Kibri
Lima
Noch
Pola
Roco
Viessmann
Weinert u.a.

Spur N: Arnold, Fleischmann, Kato, Minitrix, Roco (Zubehör s.o.)

Spur Z: Märklin Mini Club und Zubehör diverser Hersteller

Allgemein:

- Spielzeugring-Sonderserien, MHI, Märklin / Trix Insider, Roco-Club
- Bauteile und Bausätze für Live-Steam Lokomotiven
- Reparaturen, Digitalsteuerungen und Dekoder-Einbau
(Arnold, FMZ, Lenz, LGB, Märklin, Roco, Selectrix, Uhlenbrock)
- An- und Verkauf guterhaltener Gebrauchtwagen (alle Größen)

Modellbau:

Graupner - Robbe - Krick - Kyosho - Aeronaut - Multiplex u.a.

Internet: www.hobbycenterwedel.de